

Was gehört zu einer verbindlichen Teilnahme an den Schwarzenberger-Konfi-Tagen?

Wer ein Ziel erreichen möchte, braucht Halt und Orientierung. Das ist beim SKT nicht anders als in der Schule, im Sportverein, oder beim Erlernen eines Instrumentes.



Für diejenigen, die seine zweijährige Konfi-Zeit mit der Konfirmation bzw. der Taufe abschließen will, sollen auf dem Weg dorthin die folgenden sieben einfachen Regeln eine Hilfe sein.

1. **Die verbindliche Teilnahme** an allen SKTs dient der geistlichen Orientierung des Konfirmanden. Durch die Themen, die Gemeinschaft und den regelmäßigen Austausch zu den Konfi-Tagen über einen Zeitraum von zwei Schuljahren hinweg soll der Konfirmand erfahren und erlernen, was es heißt, als Christ in dieser Welt verantwortungsvoll zu leben.
2. Ein SKT dauert in der Regel von 9:30 bis 16 Uhr. Ausnahmen werden rechtzeitig bekannt gegeben. Der Konfirmand sollte möglichst **die gesamte Zeit** anwesend sein. Ein SKT kann lediglich als halber Tag gezählt werden, wenn er nur zum Teil wahrgenommen wird.
3. Sollte es aus gesundheitlichen Gründen oder aus einem anderen dringendem Grund ausnahmsweise nicht möglich sein, an einem SKT teilzunehmen, so sollte die Abmeldung des Konfirmanden **vorher ausschließlich durch die Eltern** erfolgen. Um das Thema des versäumten SKTs nachzuholen, bieten wir eine sogenannte **Konfivertiefungsstunde** an: Immer in der Woche nach dem SKT am Mittwoch von 16 bis 17 Uhr in Schwarzenberg im Christenlehrerraum St. Georgen in der Oberen Schloßstraße 9. Die Teilnahme an der Vertiefungsstunde wird dann ebenfalls als halber SKT gezählt.
4. Für eine verbindliche Teilnahme am SKT, an deren Ende die Konfirmation bzw. die Taufe steht, sollte der Konfirmand **nicht mehr als drei ganze Fehltage** haben.
5. Außerdem ist uns die Teilnahme **an den Rüstzeiten** (meist in den Februarferien) sehr wichtig. Achtung: Wenn im ersten Konfi-Jahr eine Rüstzeit angeboten wird, so gehört sie für alle Konfis der siebenten Klasse zur verbindlichen Teilnahme dazu. Natürlich freuen wir uns, wenn die Konfirmanden der achten Klasse noch einmal gern teilnehmen.
6. Zur Konfirmation bzw. zur Taufe gehört ein gemeinsamer **Konfirmanden-vorstellungsgottesdienst** (meist im März). Dieser wird von den Konfirmanden ausgestaltet.
7. Unsere Konfirmandentage finden immer zentral, meistens in Crandorf, aber auch in St. Georgen und in Neuwelt statt. In ihrer Gemeinde vor Ort sollen die Konfirmanden aber dennoch präsent sein und die Möglichkeit haben, Fuß zu fassen. Dazu absolviert der Konfirmand während seiner Konfi-Zeit **ein Gemeindepraktikum**. Den Inhalt und die Art und Weise der Durchführung regeln die Gemeinden vor Ort. Die Details hierzu klären wir während der ersten Konfi-Tage.

Rückfragen dazu bitte direkt an Pfarrer Peter Arnold (03774 762670 bzw. 0173 3653313)

Bitte behaltet dieses Blatt bei Euch in der Familie und gebt es nicht wieder mit ab.